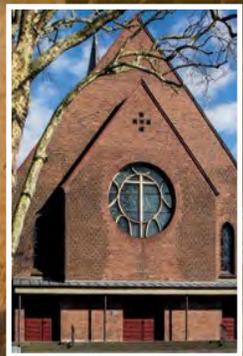


PFARRBRIEF



SOMMER 2024

Impressum

Herausgeber:

Katholischer Kirchengemeindeverband
Bergheim-Süd

Redaktionsteam:

Pfr. A. Brennecke; U. Engels,
C. Heilmann, R. Hoffmann,
B. Kranz, B. Pulko, A. Schirmer

Redaktionsadresse:

pfarrbrief@katholisch-in-bergheim-sued.de

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe: 15.11.2024

Auflage:

3.400 Exemplare
2 Auflagen pro Jahr

Verteilung:

Kostenlos, an alle Gemeindemitglieder,
durch ehrenamtliche Verteiler/-innen
der Gemeinde

Druckerei:

Druckerei Deckstein, 50129 Kerpen

Der nächste Pfarrbrief erscheint
im November 2024

Alles auf einen Blick:

Inhalt:

Grußwort Msgr. Achim Brennecke	3
Abschied Pfr. Michael König.....	4/5
Kirchenvorstand berichtet	6/7
Zusammenfinden	8/9
Sterbe-Not-Gemeinschaft.....	10
Rückblick	
• Kommunion	12/13
• Aktionswoche	14/15
• Chor „Sing Square“	16
• Chor „Nova Cantica“	17
• Spendenaktion.....	19
• Kinderseite.....	20/21
• Frauengemeinschaft	22/23
Kindertagesstätten.....	24/25
Hennies' Kindertreff	26
Newsletter	28
Messdienerarbeit.....	30
Fahrradwallfahrt	31
Seniorenkaffee Quadrath / Ahe	32
Vorschau	
• Schützen Ahe	34
• Kegeln im Pfarrheim	35
• Adventsbasar 2024	36
Änderung Gottesdienstzeiten	37
Tauftermine der Gemeinde	37
Kontakte.....	38/39

„Tempora mutantur et nos mutamur in illis“, sagt der Lateiner.

Die Zeiten ändern sich und wir ändern uns mit (ihr) ihnen.

Ja, wir sind in einem Veränderungsprozess weltweit, kulturell und auch in unseren Kirchen.

Neben den unterschiedlichen Veränderungsprozessen in der kath. Kirche von Deutschland, will auch die Kirche von Köln für die Zukunft gerüstet sein.

Der HERR der Kirche ist und bleibt aber Jesus Christus, nach dessen Geburt sich die westliche Welt seit Jahrhunderten zeitlich orientiert – wir schreiben das Jahr 2024 nach Christi Geburt. In den 2000 Jahren hat sich das Bild des Gekreuzigten vielfach verändert. Anfangs schlicht ohne Korpus, später mit vergoldetem Korpus, im Mittelalter als Schmerzensmann und in der Neuzeit oft schwebend im Kirchenraum hängend.

Ich denke hier an die moderne Darstellung des Kruzifixes, das in unserer Quadrather Laurentiuskirche seit Jahrzehnten hängt und das mir Pfarrer Michael König in verkleinerter Form einmal geschenkt hat.

Diese „kubistische“ Kreuzesgestaltung erinnert mich an den Leib Christi, der unterschiedlich gestaltet doch zusammengehört mit Christi dem Haupt der Kirche.

Paulus hat dieses Bild bereits früh in Worte gefasst (s. Röm 12,4-8) und uns mitgegeben. Heute gilt es dieses Bild weiter zu entwickeln.



Sie alle haben sicherlich von dem Veränderungsprozess in unserem Erzbistum gehört und von den ca. 67 Einheiten, denen zukünftig ein Pfarrer vorsteht und der mit seinem Pastoralteam, mit Pfarrgemeinderats- und Kirchenvorstandsmitglieder und vielen anderen Christinnen und Christen die sogenannte neue Pastorale Einheit (PE) gestalten soll.

Zurzeit sind wir in unserer PE mit den noch drei bestehenden Seelsorgebereichen (BM-Erft, BM-Süd und BM-Ost) unterwegs, lernen uns kennen und bereiten uns auf die Veränderungen vor.

Krankheitsbedingt scheidet Pfr. König in diesem Sommer als leitender Pfarrer aus und wird nach seiner Genesung im Erzbistum eine neue Aufgabe übernehmen. Pfarrer Hermanns übernimmt die Moderation im Koordinierungsausschuss, was die Zusammenkünfte von KGV- und PGR-Vertretern sowie Mitglieder aus den Seelsorgeteams und Verwaltungsleitung betrifft. Als ernannter Pfarrverweser von BM-Süd werde ich die Gremien von BM-Süd begleiten und neben Pater John und weiteren Seelsorger Ihr Ansprechpartner sein. In einem folgenden Pfarrbrief möchte ich Ihnen gerne die weiteren Schritte zusammen mit PGR und KGV vorstellen.

Als Kreisdechant möchte ich aber hier bereits die Gelegenheit nutzen, Herrn Pfarrer Michael König für die vielen Jahre in Bergheim meinen Dank auszusprechen. Pfr. König und Pfr. Berthold Schmelzer haben 2003 gemeinsam die Seelsorge in den Orten Quadrath-Ichendorf und Ahe übernommen, wobei Pfr. König leitender Pfarrer wurde. Des Weiteren wurde er auch Dechant des Dekanates Bergheim bis zur Auflösung der Dekanate. Für alle Dienste in seiner Bergheimer Zeit sage ich ihm von Herzen „Vergelt's Gott!“ und wünsche ihm eine gute Genesung und alles erdenklich Gute für seine weitere Tätigkeit als Seelsorger.

Wir in BM-Süd werden ihn am Sonntag, den 30. Juni 2024, im Pfarrheim St. Laurentius, um 15.00 Uhr verabschieden und unseren Dank auch persönlich aussprechen. Zusammen mit PGR und KGV laden wir alle recht herzlich zur Verabschiedungsfeier ein.

Achim Brennecke, Pfr.

Ihr/Euer Msgr. Achim Brennecke



Liebe Mitchristen in Ahe, Ichendorf und Quadrath!

Mit dem 29. Februar endete meine Zeit als leitender Pfarrer im Seelsorgebereich Bergheim-Süd. Fast 21 Jahre war ich als ihr Seelsorger vor Ort. Nun hat meine Erkrankung mich völlig aus der Bahn geworfen und zwingt mich, mich räumlich und beruflich zu verändern. Wohin die „Reise“ geht, ist noch nicht sicher, auf jeden Fall werde ich als Pfarrvikar und nicht mehr als Leitender Pfarrer arbeiten. In dieser Veränderung steckt für mich die große Chance, viel mehr seelsorglich zu arbeiten als bisher.

Wenn ich diese Jahre Revue passieren lasse, schaue ich in die Gesichter ganz vieler Menschen. Da sind die Täuflinge, Kindergartenkinder, Messdiener, Erstkommunikanten und Firmanden, Gottesdienstbesucher, frohe Eheleute, traurige Menschen, Senioren und evangelische Mitchristen. Ganz präsent sind mir die hauptamtlichen Mitarbeiter, Küsterinnen, Pfarramtssekretärinnen, Organisten, Kita-Mitarbeiter etc. In dieser Aufzählung dürfen die ganz vielen, treuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die teilweise über Jahre oder gar Jahrzehnte ihren ehrenamtlichen Dienst in unseren Gemeinden versehen, nicht fehlen.

Nur mit Ihnen konnten wir das rege Glaubensleben in unseren Gemeinden aufrechterhalten und teilweise ausbauen! Gemeinsam waren wir stark! Das habe ich gerade auch in der Pandemiezeit erfahren. Wie oft haben wir in den 21 Jahren in allerlei Sitzungen getagt, Projekte verwirklicht, frohe und traurige Situationen miteinander durchlebt, Gottesdienste gefeiert. Bei all dem ist mir bewusst, dass vieles ohne Ihre großartige Mitarbeit niemals möglich gewesen wäre! All das Schöne und Positive aufzulisten, würde hier den Rahmen sprengen. Für all das, was in den 21 Jahren wachsen und reifen durfte, möchte ich Ihnen an dieser Stelle herzlich danken!

Mit großer Freude behalte ich Sie in meinem Blick und trage Sie gleichzeitig im Herzen auf dem unbekanntem Weg, der nun vor mir liegt.

Eines ist sicher. Vieles, oft lieb gewonnenes, unterliegt der starken Veränderung. Was für das alltägliche Leben gilt, macht auch vor der Kirche nicht halt! Die Strukturen der Kirche werden sich stark verändern, kirchliche Lebensräume werden immer größer und unübersichtlicher. Doch all das darf uns nicht verängstigen! Leben wir aus der frohen Hoffnung, dass Jesus als unser guter Hirte stets bei uns ist! Wie heißt es doch in einem Kirchenlied: „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.“

Mit ganz vielem Dank, froher Hoffnung und einem Lied unserer Kirchenchöre im Ohr, verabschiede ich mich von Ihnen.

Ich möchte Ihnen ein herzliches „Adieu“ zusagen. Adieu setzt sich bekanntlich aus den zwei französischen Wörtern à (bei) und dieu (Gott) zusammen. Bleiben Sie alle bei Gott!

*Alles Liebe und Gute,
Ihr
Michael König, Pfr.*



Der Abschied rückt näher

Seitdem feststeht, dass Herr Pfarrer Michael König Mitte des Jahres uns verlassen wird, hat Monsignore Pfarrer Brennecke unseren Pfarrverband für das nächste Jahr als sogenannter Pfarrverweser übernommen.

In diesem Jahr werden die KVs, der PGR und die Mitarbeiterschaft daran arbeiten, wie diese Zeit und die die Zeit danach gestaltet werden kann, dass die Zeit des Umbruchs und des Neuanfangs gelingen kann.



Dazu gehören Gespräche über die zukünftige Zusammenarbeit mit den Gemeindeverbänden Bergheim und Bergheim-Ost und die Frage, wie die Arbeit zukünftig auf mehr Schultern verteilt werden kann sowie die Hoffnung, dass wir eine Nachfolge für die freie Stelle von Pfarrer König erhalten.

Vor allem aber liegt uns daran Herrn Pfarrer König herzlich zu verabschieden, denn es fällt ihm sicherlich nicht leicht nach 21 Jahren zu gehen. Er hat viele Menschen kennengelernt, oft tatkräftig mitgeholfen, viele gute Momente erlebt und viele bewegende Lebensgeschichten geteilt! In der langen Zeit ist unser Gemeindeverband für ihn ein Stück Heimat und Zuhause geworden. Und für uns als Gemeindeverband war er einer von uns.

Darum würden wir uns freuen Herrn Pfarrer Michael König mit Ihnen zu verabschieden:

Datum: 30.06.2022 Zeit: 15 Uhr Ort: Pfarrheim St. Laurentius Quadrath

Pfarrer König bittet die Gemeinde von persönlichen Abschiedsgeschenken Abstand zu nehmen.

Stattdessen würde er sich über eine kleine finanzielle Spende für ein E-Bike freuen.



Marion Meissner
Dachdecker mit Herz
Dachdecker Meusch



www.dachdecker-meusch.de • 02271-94982



Der Kirchenvorstand Bergheim-Süd berichtet.....

In unserem Seelsorgereich Bergheim-Süd, zu dem die Pfarrgemeinden St. Laurentius Quadrath, Heilig Kreuz Ichendorf und St. Michael Ahe gehören, haben sich seit dem Erscheinen des letzten Pfarrbriefes im Winter 2023 wesentliche Veränderungen ergeben. Hier ist zum einen der Wechsel in der Leitung unseres Seelsorgebereiches und zum anderen die Neuordnung der Seelsorgebereiche im Hinblick auf die Bildung der neuen „Pastoralen Einheiten“ zu nennen.

Leitung im Seelsorgebereich Bergheim-Süd

Nach mehr als 20 Jahren als **leitender Pfarrer** in unserem Seelsorgebereich hat **Herr Pfarrer Michael König** Anfang des Jahres 2024 darum gebeten, ihn von seinem Dienst als leitender Pfarrer im Seelsorgebereich Bergheim-Süd zu entpflichten. Der Grund für seine Entscheidung war seine gesundheitliche Situation. Kardinal Woelki hat der Bitte von Herrn König entsprochen und ihn zum 29.02.2024 von seinen Aufgaben entpflichtet. Zunächst ist er bis zum 31.08.2024 zur Wiederherstellung seiner Gesundheit freigestellt. Nach vollständiger Genesung wird Herr König seinen priesterlichen Dienst dann auf eigenem Wunsch an einer neuen Einsatzstelle des Erzbistums fortführen.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat bedankt sich bei Herrn Pfarrer König, dass er seine Aufgaben als leitender Pfarrer trotz gesundheitlicher Belastung verlässlich und engagiert ausgeübt hat. Diesem Dank können wir uns nur anschließen und diesem mit sehr viel persönlichen Lob ergänzen. Ein Termin zur persönlichen Verabschiedung ist geplant und wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Wir wünschen Herrn König für seinen weiteren Lebensweg vor allem Gesundheit, viel Erfolg und Gottes Segen.

Derzeit und bis auf Weiteres hat **Herr Monsignore Achim Brennecke** die Leitung des Seelsorgebereiches Bergheim-Süd übernommen. Er ist vom Kardinal ab dem 01.03.2024 als Pfarrverweser der drei Pfarreien ernannt worden. Lt. Wikipedia ist ein Pfarrverweser der Stellvertreter für den nicht im Amt befindlichen leitenden Pfarrer, mit allen Rechten und Pflichten. Herr Brennecke hat diese Aufgabe dankenswerterweise zusätzlich zu seinen Aufgaben als leitender Pfarrer des Seelsorgereiches Bergheim-Ost mit seinen 7 Pfarreien übernommen.

Die pastoralen Aufgaben in unserem Seelsorgebereich werden unter der Leitung von Herrn Brennecke von Kaplan John mit Unterstützung der pastoralen Teams Bergheim-Ost und Bergheim-Erft übernommen. Dafür ganz herzlichen Dank, natürlich auch an Herrn Hermanns, dem leitenden Pfarrer von Bergheim-Erft, und allen Mitgliedern*innen der pastoralen Teams.

Neu ist auch, dass wir ab dem 15.04.2024 eine zweite Verwaltungsleitung bekommen haben. Neben Frau Schmitz, die für die Verwaltung der 3 KiTas zuständig war und ist, ist Frau Speuser für den Bereich der Pfarrbüros, der Küsterdienste und der Kirchenmusik zuständig. Für diesen Bereich war Herr Pfarrer König neben seinem Dienst als Seelsorger auch verantwortlich. Bis zu seinem Dienstrücktritt sah sich das Erzbischöfliche Generalvikariat nicht in der Lage eine Verwaltungsleitung für diesen Bereich zur Verfügung zu stellen.

Auf dem Weg zur Pastoralen Einheit Bergheim (PEB)

Wie vielen bereits bekannt, ist im Erzbistum Köln geplant, die Seelsorgebereiche und die Pfarrgemeinden neu zu ordnen. Bisher ist festgelegt, dass die neue „Pastorale Einheit Bergheim“ aus den Seelsorgebereichen

Bergheim-Erft mit derzeit 5 Pfarrgemeinden

Bergheim-Ost mit derzeit 7 Pfarrgemeinden

Bergheim-Süd mit derzeit 3 Pfarrgemeinden



bestehen wird. Die Struktur und die Inhalte der neuen PEB sind noch nicht festgelegt, sondern müssen noch erarbeitet werden. Hierzu haben bereits Gespräche stattgefunden und werden auch noch viele Abstimmungen erforderlich sein.

Derzeit ist ein Koordinierungskreis unter der Leitung von Herrn Pfarrer Hermanns gegründet worden, in dem die Belange der Pfarreien/Seelsorgebereiche jetzt und in Zukunft in der PEB erörtert werden. Von jedem der 3 Seelsorgebereiche sind 2 Vertreter*innen aus dem Kirchenvorstand und 2 aus dem Pfarrgemeinderat in diesem Gremium vertreten. Für Bergheim-Süd sind dies Frau Kranz und Frau Schirmer aus dem Pfarrgemeinderat und Frau Illner und Herr Rüsenberg aus dem Kirchenvorstand. Ebenfalls zum Koordinierungskreis gehört die Verwaltungsleiterin Frau Speuser und Frau Dörstel aus dem pastoralen Dienst.

Wenn Sie Vorschläge oder Fragen im Hinblick auf die neue PEB haben, sprechen Sie uns an oder wenden sich an die Mitglieder*innen im Pfarrgemeinderat oder Kirchenvorstand.

Es gibt viel zu tun, packen wir es gemeinsam an!

Dieter Rüsenberg

Stellvertretender Vorsitzender

Kirchengemeindeverband BM-Süd

...Wände gut, alles gut und Böden auch!

Farben, Tapeten, Bodenbeläge und vieles mehr ... Profiqualität, Beratung, Konzept zum besten Preis!

FPR

Köln-Aachener-Str. 118 · 50127 Quadrath · www.malermeister-rieken.de

Farben Jung GmbH · Franz-Peter Rieken · Groß- und Einzelhandel für Malerbedarf und vieles mehr!



ZusammenFinden

Statut Entwicklung Pastorale Einheiten im Erzbistum Köln

Auf dem Weg zur Etablierung zukunftsfähiger Strukturen für Pastoral und Verwaltung und um knapper werdende Ressourcen auch zukünftig bedarfsgerecht zu verteilen, wurden im Erzbistum Köln zum 01.09.2023 Pastorale Einheiten errichtet.

Die 3 Seelsorgebereiche (SB) der Kommune Bergheim mit dem SB Bergheim-Ost (7 Pfarrgemeinden), dem SB Bergheim/Erft (5 Pfarrgemeinden) und dem SB Bergheim-Süd (3 Pfarrgemeinden) bilden zukünftig eine Pastorale Einheit.

Im Folgenden finden Sie Auszüge aus dem Statut. Den gesamten Text finden Sie unter: www.zusammenfinden.koeln

Zentral bei diesen Veränderungen ist das Anliegen, das kirchliche Leben von Gemeinden innerhalb der Pastoralen Einheit zu fördern und zu stärken.

Eine Pastorale Einheit ist ein Netzwerk vieler verschiedener Gemeinden, Gemeinschaften und kirchlicher Akteure in einem fest umschriebenen territorialen Gebiet. Die Pastorale Einheit bildet eine neue Handlungs- und Kooperationsebene, die es ermöglicht, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen auf die Vielfalt menschlicher Lebensentwürfe und -verhältnisse in den unterschiedlichen Sozialräumen angemessen und differenziert zu antworten. So können die kirchlichen Grundvollzüge und weitere seelsorgliche Aufgaben in gemeinsamer Perspektive von Seelsorge, Caritas und weiteren – auch nichtkirchlichen – Kooperationspartnern angesichts schwindender Ressourcen wirksam gestaltet werden.

Das Statut beschreibt, wie die pastorale und administrative Zusammenarbeit innerhalb einer Pastoralen Einheit und der Übergang der Pastoralen Einheit in eine gemeinsame Rechtsform gestaltet und unterstützt werden kann.

Die Regelungen dieses Statuts gelten grundsätzlich für die Übergangszeit, bis die Pastorale Einheit als Pfarrei/Kirchengemeinde errichtet oder auf Ebene der Pastoralen Einheit eine Pfarreiengemeinschaft/ein Kirchengemeindeverband gegründet ist.

Durch den bloßen Zusammenschluss von Pfarreien zu einer Pastoralen Einheit werden weder die Pfarreien aufgelöst noch deren staatskirchenrechtliche Persönlichkeit als Kirchengemeinde und Körperschaft des Öffentlichen Rechts berührt.

Eine Pastorale Einheit ist kein Rechtsträger.

Jede Pastorale Einheit wählt einen Namen, der sie geografisch eindeutig bezeichnet. Dieser Name wird um ein Patronat ergänzt, wenn die Pastorale Einheit eine Pfarrei wird. Regelungen zur Namensgebung für Pastorale Einheiten werden durch das Erzbischöfliche Generalvikariat veröffentlicht.



Im Rahmen des Entwicklungsprozesses sollen die Pfarreien/Kirchengemeinden in einer Pastoralen Einheit bis spätestens 31.12.2032 zu einer Pfarrei/Kirchengemeinde zusammengeschlossen werden. Dies erfolgt zu einem zwischen dem Koordinierungsteam und dem Erzbischöflichen Generalvikariat vereinbarten Termin. Es besteht für die Pastorale Einheit jedoch auch die Möglichkeit, die Bildung einer Pfarreiengemeinschaft /eines Kirchengemeindeverbands zu beantragen (Option Spurwechsel).

Sind in der Pastoralen Einheit ein oder mehrere Seelsorgebereich(e) als Pfarreiengemeinschaft/Kirchengemeindeverband strukturiert, erfolgt bis spätestens 31.12.2030 eine Zusammenlegung der in der Pfarreiengemeinschaft/im Kirchengemeindeverband zusammengeschlossenen Pfarreien/Kirchengemeinden. Dies erfolgt zu einem zwischen dem Koordinierungsteam und dem Erzbischöflichen Generalvikariat vereinbarten Termin. Unmittelbar mit der Errichtung dieser neuen Pfarrei(en)/Kirchengemeinde(n) bilden alle Kirchengemeinden der Pastoralen Einheit einen gemeinsamen Kirchengemeindeverband.

Sowohl die Auflösung und Errichtung von Pfarreien als auch die Gründung von Kirchengemeindeverbänden richtet sich nach den Bestimmungen des kirchlichen wie des staatlichen Rechts.

Jede Pastorale Einheit bildet bis zum 01.05.2024 ein Koordinierungsteam für die anstehende Entwicklung. Die Zusammensetzung entnehmen Sie bitte der oben angeführten Internetseite.

Das Koordinierungsteam initiiert und koordiniert den Informations- und Beratungsprozess zur Rechtsform der Pastoralen Einheit.

Das Koordinierungsteam initiiert und koordiniert die Entwicklungsschritte in den Entwicklungsfeldern der Pastoralen Einheit.

Das Koordinierungsteam initiiert und unterstützt die Bildung eines Gemeinsamen Ausschusses der Pfarrgemeinderäte.

Das Koordinierungsteam wirkt an der Namensfindung für die Pastorale Einheit mit.

Das Koordinierungsteam initiiert den Prozess und gewährleistet die Umsetzung des Institutionellen Schutzkonzeptes durch Unterstützung der Präventionsfachkräfte und unter fachlicher Beratung und Begleitung der Stabsstelle Prävention des Erzbischöflichen Generalvikariats.

Pfarrer Christian Hermanns



Die Interessengemeinschaft „Sterbe-Not-Gemeinschaft“ sucht noch Mitglieder

Viele in unserem Ort wissen nicht, dass es hier in Ahe die Sterbe-Not-Gemeinschaft gibt. Darum möchten wir uns kurz vorstellen.

Das Ziel der Sterbe-Not-Gemeinschaft ist, bei einem Sterbefall in einer Mitgliederfamilie, die Solidarität aller Mitglieder und Beteiligung an den plötzlich auftretenden Kosten.

Die Gemeinschaft wurde gegründet am 10.12.1949. Seit der Gründung wurden bei 347 Sterbefällen insgesamt 95.675,20 DM und 26.750,00 EUR ausbezahlt. Zurzeit werden bei einem Sterbefall 3,50 EUR bei jeder Familie eingesammelt und 300,00 EUR an die Familie des Verstorbenen ausbezahlt.

So hat die Gemeinschaft schon vielen Familien finanziell zeitnah bei einem Sterbefall unter die Arme greifen können. Wir würden es schade finden, wenn die Tradition der Sterbe-Not-Gemeinschaft aus Mangel an Mitgliedern nicht mehr aufrechterhalten werden könnte.

Wer daran interessiert ist, in die Sterbe-Not-Gemeinschaft einzutreten, wende sich bitte an die erste Vorsitzende der Gemeinschaft:

Frau Alwine Vianden

Klosterhütte 10
50127 Bergheim
Tel.: 02271/93858

Grabpflege mit Herz

Jahresgrabpflege, Saisonbepflanzungen,
Grabauffüllung bei Absenkung u.v.m.

Individuelle Gartengestaltung & -pflege
u.a. Pflegeleichte Beete, Heckenschnitte,
Rasenpflege, Baum- und Strauchschnitte etc.

Ralph & Biggi Difflipp, Geilrather Weg 30, 50170 Kerpen

Telefon: 01578 / 1291809

Wir freuen uns auf Ihren Anruf !

Bergheim - Pulheim - Frechen - Kerpen - Elsdorf



Bestattungshaus Thorsten Schneider e. K.

Erd-, Feuer-, Anonym-, See- und Naturwaldbestattung

Wir sind Tag + Nacht für Sie da...

Im Rauland 81
50127 Berghem-Quadrath
02271-83 95 95

Heppendorfer Str. 1.
50189 Elsdorf-Berrendorf
02274-700 2 700

Kerpener Str. 1
50170 Kerpen-Sindorf
02273-949 13 13

Mittelstr. 42
50189 Elsdorf-City
02274-700 2 700



Kommunion 2024

"Du gehst mit" Auf dem Weg zur Erstkommunion 2024

44 Mädchen und Jungen unserer Pfarrgemeinschaft bereiteten sich im Zeitraum von Oktober bis April auf die Erstkommunion vor.

Die Vorbereitung stand unter dem Motto: "Du gehst mit!"

Es erinnert an die Begegnung der beiden jünger mit dem auferstandenen Jesus auf dem Weg nach Emmaus.

Das Erstkommunionsteam stellte beim ersten Elternabend im Oktober die Schritte zur Vorbereitung vor.

Regelmäßige Gruppenstunden ermöglichen eine gemeinschaftsbildende Vorbereitung. Bei den Gottesdiensten lernten die Kinder den Kirchenraum kennen, übten einzelne Gottesdienstliche Elemente ein und feierten gemeinsam Gottesdienst.

Beim Vorstellungsgottesdienst im Oktober ist es Tradition, dass die Kommunionkinder sich ihrer Gemeinde kurz vorstellen. Die Kommunionkinder haben sich und das Motto durch ein Plakat mit ihren Fotos vorgestellt. Kinder und Gemeinde lernen sich so gegenseitig kennen.

Kirche lebt von der Anteilnahme der vielen Gemeindemitglieder, dazu zählen auch die Kommunionkinder. Bei Aktionen wie dem Krippenspiel, Sternsingeraktion und Palmzweige binden, engagierten sich die Kommunionkinder mit großem Einsatz.

Bei dem Ausflug zum Altenberger Dom und der Wallfahrt zur Barbarakapelle mit anschließendem Besuchs des Alpakahofs, bei Familie Abels, haben die Kinder gemeinsam Spaß gehabt.

Alle Kinder gehen vor der Erstkommunion zur Beichte. Im Rahmen der Kommunionvorbereitung werden die Kinder auf das Sakrament des Versöhnung vorbereitet.

Gefeiert wurde die Erstkommunion:



Heilig Kreuz 07.04.2024



St. Michael 27.04. 2024

St. Laurentius 14.04.2024





Sternsingeraktion 2024

Unter dem Motto "Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit" standen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Sternsinger 2024.

In diesem Jahr brachten die Sternsinger wieder ihren Segen in die Häuser.

In St. Michael, St. Laurentius und Heilig Kreuz waren wieder viele Sternsinger Gruppen unterwegs und erzielten ein Ergebnis von insgesamt **7.249,82 Euro**.

Ein herzliches Danke schön gilt allen Kindern und Jugendlichen, die diese Aktion so wunderbar gestalteten und auch den Erwachsenen ehrenamtlichen Helfer/innen, die im Hintergrund alles organisierten und viel ihrer Zeit dafür investierten.

Ausflug zum Altenberger Dom 09.03.2024

Im März machten die Kommunionkinder einen gemeinsamen Ausflug zum Altenberger Dom. Während der Busfahrt hatten die Kinder viel Spaß beim gemeinsamen Singen. In Altenberg angekommen, wurde wir von den Domführerinnen bereits erwartet. Während der Führung erfuhren wir viel neues und Interessantes über den Ort und den Altenberger Dom. Nach der Führung gab es ein gemeinsames Mittagessen im Haus Altenberg. Anschließend hatten die Kinder noch etwas Freizeit um die Gegend auf eigene Faust zu erkunden.

Er war ein schöner und gelungener Ausflug, ein Dank an alle Organisatoren und Ideengeber.



Kinderwallfahrt zur Barbarakapelle und Ausflug zum Alpakahof der Familie Abels 06.04.2024

Zum Abschluss der Kommunionvorbereitungen unternahmen die Kinder eine kleine Wallfahrt zur Barbarakapelle in Quadrath-Ichendorf. Bei bestem Wetter ging es vom Parkplatz am Sonnenhang in Richtung Barbarakapelle. Am Zwischenziel angekommen erzählte uns Diakon Schnitzler vieles Interessantes über die Kapelle. Die Kinder waren interessiert und stellten viele Fragen. Anschließend ging es durch den Wald und über die Felder zum Alpakahof. Bei der Ankunft erwartete uns bereits Familie Abels mit frischen selbstgebackenen Waffeln und Kakao. Die Kinder durften auf dem Hof spielen und konnten die Alpakas aus nächster Nähe kennenlernen.

Ein herzlichen Dank an Familie Abels.



AKTIONSWOCHE

vom 27. April bis 5. Mai 2024

in Heilig Kreuz Ichendorf mit

TANZ IN DEN MAI

Freitag, 26. April
MAIBAUM küt!

Samstag, 27. April
11.00 Uhr Aufbau Pavillons ...
Wir freuen uns über jede helfende Hand!

Sonntag, 28. April
11.00 – 13.00 Uhr
PLATZKONZERT
Musikverein Blau-Weiß
Quadrath-Ichendorf 1972 e.V.

Dienstag, 30. April
18.00 Uhr **TANZ IN DEN MAI**
mit DJ-Musik zum TANZEN und MITSINGEN
18.30 Uhr **Auftritt der ERFTMARIECHEN**
... Himmel-BAR mit Weinen und „Weihwässerchen“
... Grillwürstchen im Brötchen
... KREUZER zu 0,50 €/Stück
... Kölsch und weitere Getränke am Ausschankwagen

Donnerstag, 2. Mai
17.00–19.00 Uhr in der Kirche
**RAUM
der STILLE**

Freitag, 3. Mai
20.00 Uhr gemütlicher
LAGERFEUER-Abend
mit gemeinsamen Gesang
zur Gitarrenmusik von Frank
– „Fütter den Hut!“ –
u.a. Lieder aus der Mundorgel;
wer eine besitzt, bitte mitbringen!

Samstag, 4. Mai
15.00 Uhr
MAIANDACHT
im Freien für ALLE

15.30 Uhr
CARITAS-Kreis Ichendorf
lädt SeniorInnen ein zu
Kaffee und Kuchen
mit anschl. Geselligkeit

Sonntag, 5. Mai
FÖRDERVEREIN
Kindergarten Andersenstraße
bietet nach Sonntagsmesse
süße WAFFELN an
gegen Spende für die Fördervereinkasse!

Als Rückblick auf die tolle Veranstaltung Tanz in den Mai, eingebettet in die diesjährige Aktionswoche in Heilig Kreuz Ichendorf, lassen wir gerne Fotos und Eindrücke einzelner Gäste in Buchstaben sprechen.

Die Mitglieder des Ortsausschusses Heilig Kreuz bedanken sich nochmals herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die die einzelnen Veranstaltungen tatkräftig und mit positiven Gedanken unterstützt haben.

„Eindrücke im Bild,“

"Immer wieder schön, Singen der Mundorgel-Lieder am Lagerfeuer! Das weckt Erinnerungen!"



„Wir haben es wörtlich genommen und sind bei tollen Gastgebern mit sehr großer Freude in Mai getanzt.“



„In freier Natur am Maibaum baten Viele um den guten SEGEN unserer Wegbegleiterin Maria“

Liebe Musikfreunde,

am Sonntag, dem 28.04.2024, nutzten wir die Gelegenheit in Form eines Platzkonzertes, um uns als Verein zu präsentieren. Gespielt wurden unter anderem Märsche, Schlager und Filmmusik.

Abgerundet wurde das Platzkonzert mit Kaffee und Waffeln.

Wir bedanken uns bei allen Zuhörern und Helfern, für diesen schönen Tag.

In Harmonie vereint



Komm vorbei und musiziere mit uns

Du möchtest ein neues Instrument lernen oder wieder in einem Musikverein mitspielen? Dann komm einfach vorbei und lerne uns unverbindlich kennen.



Wann & Wo? _____

📅 Jeden Donnerstag von 18:30 bis 20:30 Uhr

📍 Auf der Helle 32a, 50127 Bergheim



Das erwartet dich _____

- ▶ Erlebe eine tolle Gemeinschaft mit herzlichen Menschen
- ▶ Lerne ein neues Instrument mit ausgewählten Vereinsinstrumenten
- ▶ Einen festen Proberaum
- ▶ Versicherung für dein privates Instrument
- ▶ Gemeinsame Vereins-Ausflüge
- ▶ Kostenlose Vereins-Uniform

Zur Webseite:



Kontakt:

☎ Tel.: 02271 - 502 804 1 | 02271 - 507 005 5

✉ E-Mail: info@mvqi.de

Der Ortsausschuss Heilig Kreuz lädt zum

Familiientag

in Heilig Kreuz Ichendorf
am Sonntag, den 25. August 2024 ein.

Infos über Zeitrahmen und Familienangebote
geben wir Ihnen an den gewohnten
Stellen ab Anfang August gerne bekannt!

Gefördert durch den BUDGETBEIRAT Quadrath-Ichendorf



Der neue Chor „Sing Square“

(Sing = singen / Square = Quadrat ... frei übersetzt: das singende Quadrath)

Seit ein paar Monaten bemerken Anwohner in Bergheim Quadrath, dass in der Nähe des Pferdedenkmal an jedem Dienstag zwischen 19.00 Uhr und 20.30 Uhr wundersame Klänge zu hören sind, die sich ganz wunderbar über den Platz am Jugendheim ausbreiten. Nach 20.30 Uhr verlässt dann ein bunter Haufen fröhlicher Menschen (Jugendliche und junge Erwachsene) das Gelände, um sich getragen und umgeben von Good Vibrations auf den Heimweg zu machen.

Singen befreit die Seele

Die Rede ist von der wöchentlichen Probe des neuen und außergewöhnlichen Chores „Sing Square“. Mit Liedern aus allen Bereichen (Pop- und Rocksongs, Gospels, Musicals, sinfonische Gesänge, deutsche und internationale Songs). Kaum zu glauben, dass jeder willkommen ist, egal wie alt, egal welche musikalische oder gesangliche Erfahrung, unabhängig von Nationalität, Religion und Geschlecht.

Eine eigene Band entsteht

Ziele sind Auftritte und Konzerte, Straßenmusik, Jugend-Messen, Gospel-Messen, Firm-Begleitung, Spaß am Singen, Schulveranstaltungen oder Weiterentwicklung im Bereich Chor- und Sologesang. Bald soll eine eigene Band entstehen, die bei unterschiedlichen Gelegenheiten die Gruppe musikalisch begleitet. Das Pfarr- und Jugendheim in Quadrath entwickelt sich damit zu einer kleinen musikalischen Oase, denn neben dem Chor und der Band existiert seit Februar die neue Gitarrenscheule „String Square“



Alle Informationen bei
Christoph Eisenbarth (0160-7129859)
auch über WhatsApp



Chor „Nova Cantica“



Kaum ist die Weihnachtszeit vorbei, das Weihnachtsprogramm gesungen, beginnen für jeden Chor die Vorbereitungen für die Passions- und Osterzeit. In diesem Jahr haben wir mit einer Schola aus dem Chor die Kreuzwegandacht für Familien an Karfreitag musikalisch gestaltet. Wichtig war, die Gemeinde A-Capella im Gesang zu unterstützen, aber wir haben auch die besondere Atmosphäre des Karfreitags mit mehrstimmigen Taizé-Gesängen eingefangen.

Am Ostersonntag hat dann unser gesamter Chor unter Leitung von Herrn Dieker das Festhochamt in St. Laurentius mit großer Freude musikalisch gestaltet. Die Kombination von lateinischen Liturgiegesängen (Kyrie von C. Chaminade, Gloria von Ch. Gounod) und neuen geistlichen Liedern zur Auferstehung hat einen Beitrag dazu geleistet, dass diese Messe zu einer freudigen Auferstehungsfeier für alle Teilnehmenden geworden ist.

Diese Mischung aus alter und neuer Musik soll sich auch zukünftig in unserem Repertoire widerspiegeln. In den Interpretationen können dann die besonderen Klangfarben eines Frauenchors hervorgehoben werden.

Als reichhaltigen Schatz für (mehrstimmige) neue geistliche Lieder haben wir das Buch „God for you (th)“ für uns entdeckt. Bekannte und neue Lieder in verschiedenen Sprachen zu allen liturgischen Abläufen im Kirchenjahr wecken Freude am Singen.

Für das kommende Pfingstfest haben wir dort wieder besinnliche und lebendige Chorstücke für uns gefunden.

Haben Sie Lust, sich dieses Buch fürs eigene Singen selbst zu kaufen? Hier die genauen Angaben:

God for You(th) / Das Benediktbeurer Liederbuch

Don Bosco Verlag / ISBN: 978-3-7698-2422-3

24,95 € Infos zum Liederbuch: God-for-youth.donbosco.de

Und denken Sie daran: Singen macht gemeinsam noch mehr Freude!

Probezeit: Mittwochs 20.00 bis 21.30 Uhr. Kontaktieren Sie uns!

(z. B.: Th. Dieker 0177 7251925)

Brigitte Pulko



SIMPLY HOME
IMMOBILIEN



IHR GUTSCHEIN

WIR WERTSCHÄTZEN IHRE IMMOBILIE
www.simply-home.net



Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen?
Gerne helfen wir Ihnen dabei! Lassen Sie uns kostenlos und
unverbindlich den Wert Ihrer Immobilie ermitteln.

Désirée Hagemann & Julia Klein | Bonner Str. 21, 50374 Erftstadt | Kerpener Str. 63-65, 50170 Kerpen
info@simply-home.net | 02235-952747 | www.simply-home.net



„Sänger/innen sind gesellige Wesen“

Am 10.12.2023 fand das letzte Konzert des Kreuzchores Ichendorf unter der Leitung von Christoph Maria Wagner in der Heilig Kreuz Kirche in Ichendorf statt. Auf dem Programm stand Advents- und Weihnachtsmusik aus dem letzten Jahrtausend. Gregorianischer Choral, Barockmusik und spätromantische Musik wurden von Chor und einem Kammerorchester vorgetragen. Unterstützt wurden Chor und Orchester von der Sopranistin Marlene Mild und dem renommierten Opernsänger und Tenor Christoph Scheeben. Am Ende gab es viel Applaus für alle Mitwirkenden und Blumen für die Solisten und Musiker. Danach richtete Christoph Maria Wagner ein berührendes Schlusswort an alle Anwesenden. Die Mitglieder des Kreuzchores verabschiedeten ihn im Januar im Rahmen des traditionellen Chorfrühstücks.

Als neuer Chorleiter konnte Thomas Dieker gewonnen werden. Daher gab es glücklicherweise keine Vakanz nach dem Abschied von Herrn Wagner. Herr Dieker ist Organist in den Pfarreien Heilig Kreuz, St. Laurentius und St. Michael. Die erste Messe mit ihm fand am 25.04.2024 statt. An Palmsonntag sang der Chor unter seiner Leitung vor der Kirche zur Segnung der Palmzweige und in der anschließenden Messe. Die feierliche Karfreitagsliturgie in der Kirche Heilig Kreuz untermalte der Kreuzchor ebenfalls musikalisch. Auch in der Osternacht wurde die Messe vom Chor musikalisch begleitet. Im Anschluss beköstigte der PGR vor der Kirche beim traditionellen Osterfeuer die Gemeindemitglieder. Dabei machten die Besucher regen Gebrauch von der Möglichkeit des Miteinander-ins-Gespräch-kommens.

Zu guter Letzt noch ein Hinweis: am 30.06. 2024 findet wieder das **Mitsingkonzert** des Kreuzchores in Gleis 11 um 15.00 Uhr statt unter dem Titel „Sänger sind gesellige Wesen“ und natürlich auch Sängerinnen. Hierzu sind alle herzlich eingeladen bei freiem Eintritt mit uns zu singen. Anschließend gibt es zu kleinen Preisen Kaffee, Kuchen, Salate , Würstchen und Kaltgetränke. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

A. Walisch-Vetter (Sprecherin des Kreuzchores)

Spende an die Feuerwehr für Theo

Der kleine Theo ist das Kind eines Berufsfeuerwehrmanns in Quadrath. Dieses kleine Kind hat bereits ein schweres Schicksal und kämpft um das Überleben, welches nur durch ein externes künstliches Herz möglich ist. Diese Situation beeinträchtigt die Familie nicht nur psychisch, sondern stellt auch eine finanzielle Belastung dar. Natürlich möchte man als Eltern so viel Zeit wie möglich mit seinem Kind verbringen. Um zumindest die finanzielle Situation ein wenig zu verbessern sammelten die Kollegen der Feuerwehr mit der KG 15 e. V. auf einem Event am 05.02.2024 für Theo.

Doris Nöcker, Mitglied der KG 15 und des Ortsausschuss St. Laurentius, sah hier eine Möglichkeit Gutes vor Ort zu tun. Nach Kontaktaufnahme mit allen Mitgliedern war schnell klar dass wir helfen. So kam es das an dem Sonntag offiziell eine größere Spende an die Feuerwehr übergeben wurde, die sich herzlich bedankte.

Wir sind froh vor Ort helfen zu können und wünschen der Familie und Theo alles Gute und eine möglichst lange Zeit zusammen.

D. Nöcker, R. Hoffmann



Die Seite für Dich!

Liebe Kinder, unser neuer Pfarrbrief hat nun auch eine Seite für Euch! Ihr könnt das Blatt in der Mitte aus dem Pfarrbrief heraus nehmen, dann könnt ihr überall auf Eurer Seite lesen, malen, basteln, rätseln.....

Ein schöner Sommertag

Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, wie toll es ist, morgens in einem kuscheligen Bett ausgeschlafen und mit guter Laune aufzuwachen? Dafür kannst Du Gott auch Dankeschön sagen und ihn bitten, den Tag für Dich zu einem guten Tag werden zu lassen. Du weißt nicht, was Du sagen könntest?

Hier ist ein Morgengebet, das Du sprechen kannst:

Oh Gott, du hast in dieser Nacht
So väterlich für mich gewacht.
Ich lob und preise Dich dafür
Und dank' für alles Gute Dir.
An diesem Tag, ich bitte dich,
beschütze und bewahre mich.
Amen

Aber auch alle Worte und Sätze, die Dir selbst einfallen sind schön und werden von Gott gerne gehört. Versuch es mal!

Wie wär's mit einem schönen Ausflug mit einem Boot auf dem See?

Auch Jesus ist schon mit seinen Jüngern auf einem Boot über den See Genezareth gefahren.

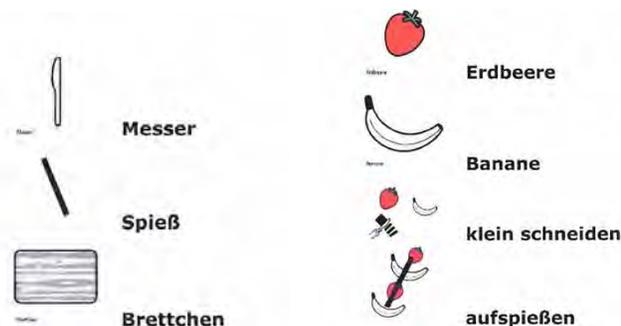


Male das

Bild aus!

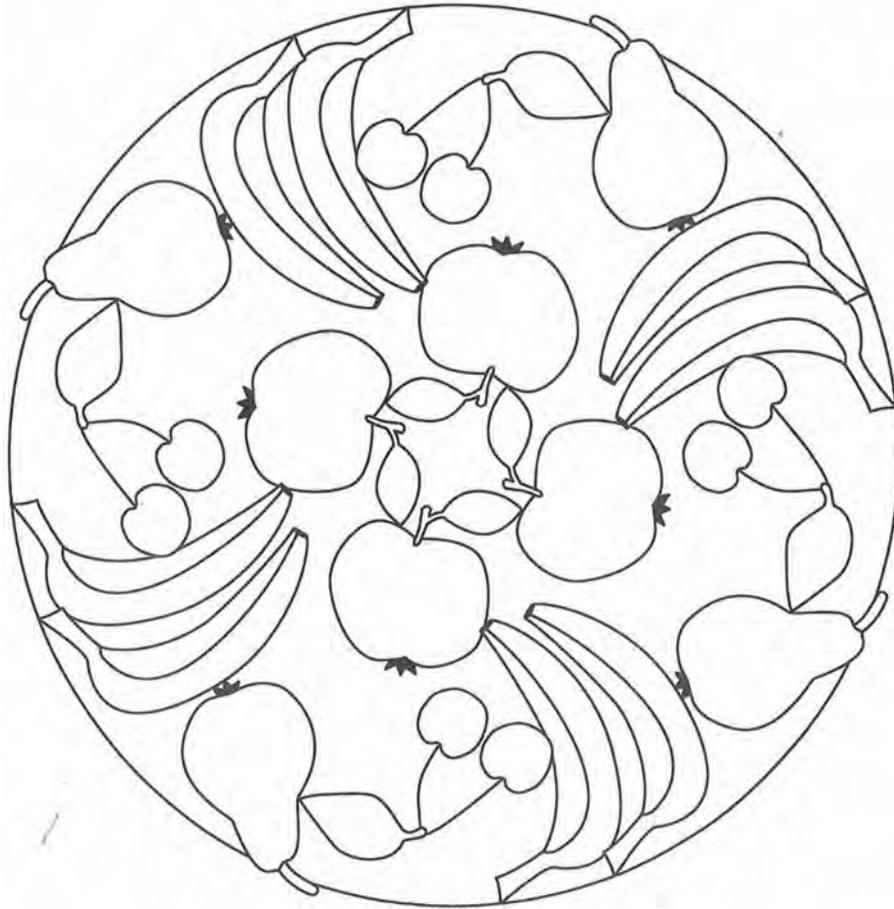
Wenn es draußen heiß ist, hast Du vielleicht Appetit auf etwas Erfrischendes. Hier ist ein Vorschlag für etwas Gesundes und Leckeres:

Fruchtspieß Du brauchst:



Guten Appe-

tit!



Bevor Du nach einem
schlafen gehst, kannst
Geschichte lesen oder

schönen Sommertag
Du noch eine kleine
Dir vorlesen lassen:

Auf dem Fünfmeterbrett

Von Hans Baumann aus:

„Bilder und Geschichten für Kinder“, Benziger Edition

Benedikt, Wolfgang und der kleine Hansi gingen zum Schwimmen in die Badeanstalt, die ihr Wasser vom Fluss bekam. Das Schönste an der Badeanstalt war für Benedikt der Sprungturm mit dem Dreimeter- und dem Fünfmeterbrett. Auch für Wolfgang – und das Dreimeterbrett kam für sie nicht in Frage.

Der kleine Hansi sprang lieber vom Beckenrand.

„Sei kein Frosch!“ sagte Wolfgang zum kleinen Hansi, „und steig einmal auf den Sprungturm.“ „Dort oben hast Du eine fabelhafte Aussicht“, versicherte Benedikt, „du siehst weit den Fluss hinauf.“ „Und hinab“, ergänzte Wolfgang.

Da stieg der kleine Hansi hinauf bis zum Fünfmeterbrett, Benedikt vor ihm, Wolfgang hinter ihm. Droben sagten sie nichts mehr von der fabelhaften Aussicht, sondern fragten beide: „So hoch ist’s doch gar nicht?“ „Nein“, gab Hansi zur Antwort. „Also los!“ drängten beide.

„Erst ihr zwei!“ sagte Hansi.

Na gut“, sagte Wolfgang und machte einen Hechtsprung. Und Benedikt kam hinterher mit einer Bombe.

„Jetzt Du!“ riefen die zwei dem kleinen Hansi zu, sobald sie aus dem Wasser aufgetaucht waren. „Worauf wartest du noch?“

„Auf Hochwasser“, rief Hansi zurück.

Jetzt schlaf gut!

Vielleicht fällt Dir ja noch ein Nachtgebet ein ... mit deinen eigenen Worten:

Lieber Gott ich danke Dir

Bitte verzeih mir

Ich bitte Dich um

Amen



Schüler und Schülerinnen der Gesamtschule Bergheim erkunden Heilig Kreuz

Im Rahmen des Religionsunterrichts besuchte eine 7. Klasse der Gesamtschule Bergheim in Begleitung ihrer Religionslehrerin Elisabeth Amling kürzlich die Ichendorfer Kirche Heilig Kreuz.

Die Schüler und Schülerinnen begaben sich auf eine Entdeckungstour durch das Gotteshaus und wurden dabei mit verschiedenen Beobachtungsaufträgen aus einem Arbeitsblatt konfrontiert.

Von Anfang an war die Neugier der Jugendlichen geweckt und sie machten sich eifrig daran, die Kirche genauer zu erkunden. Durch die Beobachtungen lernten die Schüler und Schülerinnen, die Kirche mit allen Sinnen wahrzunehmen. Sie betrachteten unter anderem die Fenster, den Altar und den Tabernakel. Zusätzlich erfuhren sie auch die Bedeutung verschiedener religiöser Symbole. Ganz besonders hat sie der beeindruckende Blick von der Empore begeistert.

Sie konnten nicht nur ihr Wissen über die Kirche und den Glauben vertiefen, sondern auch einen neuen Blick auf das Gebäude und seine Bedeutung bekommen.

Ich möchte mich herzlich bei Frau Amling und ihrer 7. Klasse für den Besuch und ihr Interesse an der Kirche Heilig Kreuz bedanken. Es hat mich sehr gefreut zu sehen, wie die Jugendlichen sich mit religiösen Themen auseinandersetzen und auf ihre eigene Weise erforschen.

Monika Thomas

Feedback der Schüler*innen:

Liebe Frau Thomas,

vielen Dank für die tolle Führung. Sie haben uns herzlich willkommen geheißen und waren sehr motiviert! Besonders gefallen hat uns, dass wir die ganze Kirche erkunden konnten und auch auf die Empore und hinter den Altar durften.

Sie wussten auf alle Fragen eine Antwort und haben alles sehr gut erklärt. Wir haben sehr viel über die Kirche erfahren. Es hat uns viel Spaß gemacht.

*Die Reli Schüler*innen der 7 1 und 7,3 der Gesamtschule Bergheim*





Frauengemeinschaft

Mal wieder ein gelungenes Fest.

... dazu hatte die Frauengemeinschaft- Ichendorf am 24.01.2024 eingeladen.

Mit karnevalistischem Outfit und mit bester Laune sind einige Sketche vorgetragen worden

und auf den Karnevalshit „Aber dich gibst nur einmal für mich“ wurde zur Belustigung unserer Gäste ein Tanz vorgetragen.

Anschließend sorgte DJ `Hubert` für gute Stimmung und lud zum Schunkeln ein.

Gestärkt mit Kaffee, Berliner, Gebäck sowie mit einem Piccolo gingen die ca. 60 Frauen

Um 18 Uhr nach Hause. ...Wie gesagt: ein gelungenes Fest.

Friedensandacht in Heilig Kreuz

In Anbetracht der weltweiten Kriegsgebiete und Krisenherde hatte die KFG Heilig Kreuz am 1. März zu einer Friedensandacht eingeladen. Das Wort "Frieden" wird seit längerer Zeit häufig benutzt, denn auch wir hier bangen um seinen Fortbestand. Dabei sind wir alle aufgerufen, zum Frieden beizutragen, denn Frieden beginnt mit jedem von uns.

So lautete z. B. ein Gebet von Franz Ferstl:

"Gott des Friedens, wir bitten dich...

Lass uns zum Frieden beitragen, indem wir unsere Vorurteile gegenüber anderen überdenken.

Lass uns zum Frieden beitragen, indem wir der Selbstrechtfertigung weniger Raum lassen.

Lass uns zum Frieden beitragen, indem wir Unterdrückung anklagen.

Lass uns zum Frieden beitragen, indem wir uns an der Abrüstung der Worte beteiligen.

Lass uns zum Frieden beitragen durch unseren Einsatz für Wahrheit und Gerechtigkeit.

Lass uns zum Frieden beitragen im Bemühen um Nächstenliebe und Feindesliebe.

Lass uns zum Frieden beitragen durch unser selbstloses Teilen der Freuden, der Nöte mit allen Menschen."

Ein weiterer Text, der uns zum Nachdenken brachte, war eine Erzählung von Astrid Lindgren. Sie trug sie anlässlich der Verleihung des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels 1978 an sie vor. Sie selbst hatte diese Geschichte einmal von einer alten Dame gehört:

"Diese Frau war eine junge Mutter zu der Zeit, als Gewalt in der Kindererziehung noch vielfach verbreitet war. Auch wenn die Mutter selbst nicht so recht daran glaubte, dass Gewalt bei Kindern etwas ausrichten kann, hatte ihr Sohn etwas getan, wofür er ihrer Meinung nach eine Tracht Prügel verdient hatte, die erste in seinem Leben. Die Mutter gab ihrem Sohn den Auftrag, dazu im Garten nach einem Stock zu suchen. Der Junge blieb eine ganze Weile weg und kam weinend zurück. Er hatte keinen Stock gefunden, dafür aber einen Stein, mit dem die Mutter nach ihm werfen könnte.

Als sie das von ihrem Sohn hörte, musste auch die Mutter weinen, weil sie die ganze Situation aus dem Blickwinkel ihres Kindes begriff. Die beiden nahmen sich in den Arm und weinten gemeinsam. Den Stein legten sie in die Küche. Er sollte eine ständige Mahnung dafür sein, dass Gewalt niemals eine Lösung sein kann.

Und so sagte Astrid Lindgren in ihrer Rede: "Vielleicht wäre es gut, wenn wir alle einen kleinen Stein auf das Küchenbord legten als Mahnung für uns und für die Kinder:

NIEMALS GEWALT !" 1)

Mit diesem Vorsatz könnte uns auch ein kleiner Beitrag zum Frieden in der Welt gelingen!

Allen Leserinnen und Lesern des Pfarrbriefs wünscht der Vorstand der KFG eine friedvolle und schöne Sommerzeit.

Anneliese Ziesemann-Kreutz

1) aus: "Die Mitarbeiterin" Heft 4 2022



Liebe Pfarrbriefleser,



wir möchten Ihnen diesmal etwas von unserer Vorschularbeit aus der Kita St. Laurentius berichten:

Bei uns in der Kita heißen die Kinder, die ihr letztes Jahr bei uns haben, Maxi Kinder. Diese treffen sich jede Woche gemeinsam mit mir (Nicole Königs, Mitarbeiterin der Kita) zum sogenannten Maxi Treff in unserem Maxi Raum. Auch wenn die gesamte Kita Zeit wichtig ist, ist unser Ziel besonders nochmal im letzten Jahr auf die Schule, deren Abläufe und Regeln sowie Besonderheiten vorzubereiten. So werden auch immer wieder Gespräche über die bevorstehende Schulzeit geführt. Inhalte des wöchentlichen Maxi Treffs sind zum Beispiel Buchstaben und Ziffern kennenlernen, erste Mengen- und Zahlzuordnungen, Formen und Farben, Reimspiele oder jahresspezifische Themen besprechen. Oft bekommen die Kinder auch eine kleine Hausaufgabe mit, worüber sie sich immer sehr freuen.

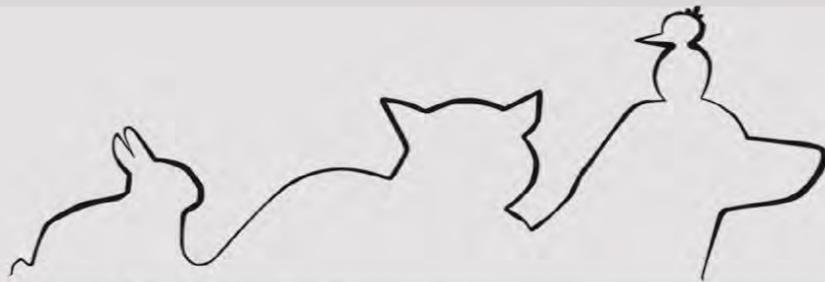
Auch Ausflüge zum Tierpark im Ort mit Führung durch das Gehege, zum Zahnarzt oder zur Stadtbibliothek Bergheim oder Angebote zu unterschiedlichen Themen wie zum Beispiel ein Selbstbehauptungskurs gehören ebenfalls zum Vorschuljahr dazu.

Kurz vor der Schule geht es dann in den Endspurt. Am letzten Maxi Treff findet ein gemeinsames Frühstück im Maxi Raum statt, an dem alle Maxi Kinder auch ihren Schulranzen mitbringen und präsentieren dürfen. Auch der Maxi Abschlusstag darf nicht fehlen, der für die Kinder den ganzen Tag voller Überraschungen steckt. Abschließend findet dann immer noch der Abschlussgottesdienst mit Kinder und Eltern in der Kirche St. Laurentius statt mit anschließender Abschlussfeier in der Kita. Auch dort gibt es noch die ein oder andere Überraschung für unsere Maxi Kinder.

Wir wünschen auch unseren diesjährigen Maxi Kindern einen tollen ersten Schultag und eine spannende Schulzeit!

Für das Kita Team

Nicole Königs und Bianca de Vries



Kleintierpraxis

Dr. med. vet. Michael Kings
Dr. med. vet. Thomas Stahl

Kammerstr. 10 (altes Pfarrheim) · 50127 Bergheim-Quadrath

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und 15⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr · Sa nach Vereinbarung

Wir bitten um Terminabsprache

Telefon: 0 22 71-83 88 95 · www.tierarzt-bergheim.de



Kath. Kita Heilig Kreuz 2

Andersenstraße 19



Liebe Pfarrbriefleser,

nach sehr langem Sparen konnte endlich ein langersehnter Wunsch unserer Kinder erfüllt werden: Die neue Kletterwand wurde montiert!

Bereits vor einiger Zeit haben alle unsere Kinder demokratisch abgestimmt, welches optische Thema die Kletterwand haben soll. Sie hatten die Wahl zwischen „Wald“, „Arche Noah“, „Afrika“ und „Welt“. Die eindeutige Mehrheit stimmte für „Afrika“ ab. Das war eine sehr gute Wahl, denn die Wand passt sich optisch wirklich sehr gut in unseren Bewegungsraum ein.

Nun wurden Angebote eingeholt, die mehrfach überarbeitet werden mussten, da die Kosten einfach zu hoch ausfielen. Als letztlich alles unter Dach und Fach war, musste nur noch die Lieferzeit von 6 Monaten abgewartet werden. Die Montage hat einen ganzen Tag gedauert und hier präsentieren wir Ihnen das Ergebnis:



Natürlich fehlte noch der Fallschutz, der aber zeitnah nachgeliefert wurde. Als die Kletterwand endlich freigegeben werden konnte, waren unsere Kinder total begeistert.

Eine solche Kletterwand bedeutet einen sehr hohen finanziellen Aufwand, der nur geleistet werden konnte, weil der Förderverein insgesamt € 9.000,00 hinzugezahlt hat und wir lange Zeit jeden kleineren Spendenbeitrag zurückgelegt haben. Die Aufwendungen für den Fallschutz konnten vom regulären Budget beglichen werden. Die Kosten insgesamt:

Einbau-Kletterkombination „Afrika“ (inkl. Lieferung, Montage und MwSt.):

€ 12.889,90

Fallschutz bestehend aus 12 Fallschutz-Turnmatten und 1 Weichbodenmatte (inkl. Fracht und MwSt.):

€ 3.066,50

Gesamtkosten: € 15.956,40

Einmal jährlich wird nun die Funktionstüchtigkeit und die Sicherheit der Kletterwand von einem Sicherheits-beauftragten überprüft.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern und ehemaligen Mitgliedern, sowie beim aktuellen und ehemaligen Vorstand unseres Fördervereins. Nur durch die Kostenübernahme von € 9.000,00 konnten wir den Kindern dieses zusätzliche Bewegungsangebot ermöglichen.

Schon mit einem Jahresbeitrag ab € 12,00 können Sie Mitglied in unserem Förderverein werden und so zu vielen schönen Anschaffungen oder Aktionen für unsere Kinder beitragen. Den Flyer unseres Fördervereins erhalten Sie, inklusive der Beitrittserklärung, in unserer Kita.

Ihnen allen eine schöne, sonnige Sommerzeit

-im Namen des Kita-Teams-

Ihre Simone Gau



Hennies' Kindertreff

Hallo liebe Kinder
und liebe Eltern,

wir, das sind **Heide Ningel** und **Marion Schneider**, sind für die Kinder eine Alternative zu den Spielen auf dem Handy oder Tablet. Bei uns lernen sich die Kinder ganz ungezwungen kennen. Es wird getobt, gelacht, Kicker gespielt, gebastelt, erzählt und vieles mehr.

Unsere Heide hat immer wieder besondere Ideen zum Basteln o. ä. So haben wir in Eierschalen Kresse gesät und diese in eine gebrauchte Eierverpackung gelegt, damit diese nicht umkippen können.

Es wurden kleine Vasen mit Serviettentechnik verschönert und diese abschließend wasserfest eingesprüht. Wir helfen uns dabei gegenseitig. Es darf natürlich gerne gemalt werden, ob mit Bundstiften, Filzstiften oder Wachsmalstiften. Diese Bilder lassen sich auch mit besonderen Dekorationen verschönern (Perlen, Federn, Glitzer, u.v.m.)

Wenn es kalt ist und viel regnet wird immer wieder gerne Kicker gespielt. Bei Kindern die das gerne lernen möchten bin ich dann gefragt oder wir liefern uns ein faires Match.

Wir haben manchmal bis zu 12 Kinder in unserem gemütlichen Raum. Dann wird es auch mal etwas lauter. Die Kinder hüpfen gerne auf unserer runden Couch und spielen darauf fangen. Kissenschlachten gehören ebenfalls dazu. Zwischendurch wird es dann still und dann wird Lego gebaut oder gemalt und gebastelt.

Sobald es wärmer u. trocken ist wird draußen gespielt mit vielen verschiedenen Möglichkeiten.

Wir bekommen auch immer wieder mal Besuch von mittlerweile Jugendlichen oder jungen Erwachsenen. So können wir sehen, was aus ihnen geworden ist.

Wir freuen uns über jedes Kind im Grundschulalter das zu uns kommt, egal welche Hautfarbe und Religion. Das Angebot ist kostenlos.

Wenn Sie fragen haben melden Sie sich bitte bei:

Heide Ningel, Tel. 02271/95250 oder Marion Schneider, Tel. 02271/91507

Wann: freitags on 16:30 – 18:00 Uhr für Kinder von 6 – 10 Jahren

Wo: hinter der Kirche von Heilig Kreuz die Außentreppe hoch

Liebe Eltern, bitte geben Sie Ihren Kindern etwas zu trinken mit.

Ihr Kind darf auch gerne ein Kuscheltier mitbringen oder etwas zu naschen.

Der Artikel vom Winterpfarrbrief 2023 wurde leider nicht gedruckt. Diesen und auch die vorigen Artikel sehen Sie auf der Webseite von www.katholisch-in-bergheim-sued.de.

Bis bald, wir freuen uns auf euch und bleiben Sie und Ihre Familien gesund.

Heide Ningel und Marion Schneider





Rolfes Immobilien

Regionalmakler im Rhein-Erft-Kreis

Seit 36 Jahren hat sich Rolfes Immobilien auf die Vermittlung von Immobilien im Erftkreis und im linksrheinischen Köln spezialisiert.



Die Empfehlung unserer Verkäufer:

**"Rolfes Immobilien - der Profi im Immobilienverkauf:
Begleitung vom Beginn des Verkaufs bis zur Übergabe.
Schnell, gut und sicher!"**

Für Sie haben wir unsere bewährten Marketingstrategien zur Kaufpreisoptimierung entwickelt.

Frenser Straße 8
50127 Bergheim

Telefon 02271 - 92 051
info@immo-rolfes.de

www.immo-rolfes.de



Seit dem **30.04.2020** gibt es unseren Newsletter und bis zum heutigen Tag (Stand: 13.05.2024) sind bereits **180** Ausgaben erschienen!

Im Frühjahr 2020 gewann die Option des Newsletters besondere Bedeutung, da wir auf diese Weise im Corona-Lockdown schnell und unkompliziert Informationen in unserem Seelsorgebereich verteilen konnten.

Der Newsletter erscheint in der Regel freitags und enthält für Sie

- spannende Nachrichten
- Infos über Veranstaltungen und Gottesdienste unseres Seelsorgebereichs
- den „Wochenzettel“ zum Download
- Informationen über die liturgischen Texte des Sonntags im Jahreskreis
- und das alles zusammen mit einem erfrischenden geistigen Impuls

direkt auf Ihrer E-Mail!

Machen Sie einen Test und melden sich an! Klicken Sie dafür auf der Homepage auf die Schaltfläche „Newsletter“. Geben Sie anschließend Ihre E-Mail-Adresse ein, haken Sie die Box des Datenschutzes ab und drücken Sie auf "Anmelden". Alternativ können Sie auch mit Ihrem Smartphone den nebenstehenden Code scannen.

Wenn Sie den Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollen, geben Sie einfach Ihre abonnierte E-Mail-Adresse ein und drücken Sie auf "Abmelden".

Vielen Dank.

Anregungen, Lob und konstruktive Kritik zum Internetportal und Newsletter sind herzlich willkommen!

Schreiben Sie uns: newsletter@katholisch-in-bergheim-sued.de



Stefan Spengler



Domackerstraße 13
50127 Bergheim

02271 - 488048
0152 - 54162599

info@bedachungen-groene.de
www.bedachungen-groene.de

ERFTMANUFAKTUR-SHIRT

Organic T-Shirt · Bio-Baumwolle · Individuell mit Ihrem Heimatort
schwarz mit weißem Druck · weiß mit schwarzem Druck
Damen- oder Herren-Shirt

19,- EUR



ERFTMANUFAKTUR-HOODIE

Organic Kapuzen-Shirt · Bio-Baumwolle · Individuell mit Ihrem Heimatort
grau mit schwarzem Druck · schwarz mit weißem Druck
off-white mit grauem Druck

39,- EUR

Wir im Rhein-Erft-Kreis - heimatverbunden, aber auch weltoffen!

Natürlich sind wir auch weiterhin als Ihr Servicepartner rund um den Druck für Sie da!

- alle Drucksachen
im Digital- & Offsetdruck
- Professionelle Layouterstellung

www.deckstein-druck.de



Hauptstraße 135-137
50169 Kerpen-Horrem
Telefon 02273 8210



Hallo liebe Leser und Leserinnen,

wir, die Messdiner, möchten Ihnen einen Überblick über unsere Treffen, bis zu den Sommerferien geben.

Die Treffen finden immer um 16:30 Uhr im Messdienerraum im Pfarrheim Quadrath statt.

Donnerstag 06.06.2024

Donnerstag 20.06.2024

Donnerstag 04.07.2024



Wer Interesse hat, an unseren Treffen teilzunehmen, kann gerne vorbei kommen. Wir freuen uns über jeden, der dazu kommt.

Liebe Grüße

Tel.: (0 22 71) 98 99 390
Fax: (0 22 71) 98 99 395
www.scholl-sk.de



Torautomation

- Drehtorantriebe
- Schiebetorantriebe
- Garagentorantriebe
- Schrankenanlagen
- Pollersysteme
- Parkbügel

Drehtoranlagen

Schiebetoranlagen

- freitragende Profile

Sektionaltoranlagen

Rolltoranlagen

Sprech- u. Videoanlagen

Alarmanlagen funkgesteuert

Briefkastensysteme

Zutrittskontrollsysteme

Zugangskontrollsysteme

- Drehkreuze
- Drehsperrern

Zum Mühlenfeld 11
50127 Bergheim



Herzliche Einladung zur Radwallfahrt zum Kloster Knechtsteden am 7. Juli 2024

Seit circa 15 Jahren fahren wir per Rad zum Kloster Knechtsteden. Im Juni 2022 wurde – nach Corona - die Idee „wallfahren“ wieder aufgenommen.

Ich habe es immer wieder erlebt: Es macht Spaß gemeinsam auf dem Weg zu sein. Wir: Das sind Menschen aus Bergheim-Süd und Bergheim-Ost sowie herzlich willkommene Gäste.

Lassen Sie sich von der Idee, auf dem Drahtesel durch Wald und Feld zum gemeinsamen Ziel – Kloster Knechtsteden - zu radeln, einfangen und vor allem begeistern.

Die Wallfahrt wird gefahren am **Sonntag, den 7. Juli 2024**. Die Radler von Bergheim-Süd treffen sich am Pfarrheim vor der Kirche Heilig Kreuz Ichendorf und um **7:30 Uhr** starten wir die Tour.

In der Basilika von Kloster Knechtsteden werden wir um 10:30 Uhr das Hochamt mitfeiern. Nach der Messe werden wir den mitgebrachten Proviant auf dem Spielplatz unterhalb von Kloster Knechtsteden in gemeinsamer Runde verzehren.

Zwischenhalte auf Hin- und Rückfahrt auf dem Hof von Liesel und Diakon Hermann-Josef Schnitzler in Rheidt-Hüchelhoven sind willkommene Zeiten zum Plauschen und Vespern.

Eine Anmeldung zur Teilnahme ist nicht erforderlich.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei mir melden:

hubertus.ortmann@netcologne.de oder 02271 97022

Hubertus Ortmann



Praxis für Podologie | M. & J. Gehse

Krankenkassenzulassung

Leistungen u.a.:

Medizinische Fußpflege

Behandlungen von Diabetikern

Sanierung von pilzbefallenen Nägeln

Entfernung von Hühneraugen

Behandlung eingewachsener Nägel

Praxis für Podologie M. & J. Gehse

Priamosstraße 28 (neben der Helle-Apotheke)

50127 Bergheim / Quadrath-Ichendorf

Telefon: 02271 – 5 68 96 28

www.podologie-quadrath.de



Seniorenkaffee in St. Laurentius

Wir, das heißt Elke Wessels, Gerda Dremel, Doris Nöcker und 2 hilfsbereite Ehemänner, freuen uns jedes Mal auf den Nachmittag mit unseren Senioren. Rückblickend steht fest, dass wir mit 4 Gästen begonnen haben und heute ca 40 Gäste mit unserem selbst gebackenen Kuchen erfreuen können

Es gibt Käsekuchen, Kirsch,-u. Apfelstreusel, Buttercreme, Torten, leckere Bisquitrollen und vieles mehr.

Wenn man in die Runde schaut sieht man, dass wir uns sehr viel zu erzählen haben. Bei unserem Seniorenkaffee im Februar erfreuten uns die Erftmariechen mit ihrem Tanz. Sie animierten uns zum Mitmachen. Es war toll.

Leider vergeht der Nachmittag immer wie im Flug und wir verabschieden uns auf ein baldiges Wiedersehen. Es sollte nicht unerwähnt bleiben, dass unsere Gäste uns immer wieder mit einer Spende erfreuen. Hierdurch war es uns möglich, einem kleinen Patienten 500€ zu einer lebensrettenden Operation zu überlassen. Dafür danken wir unseren Gästen noch einmal ganz herzlich.

Der nächste Seniorenkaffee ist voraussichtlich im August. Beachten sie hierzu den Aushang an der Kirche St. Laurentius.

José Schiefer



Seniorinnen und Senioren Treff im Pfarrheim St. Michael, Ahe

Jeden 3. Donnerstag des Monats treffen wir uns im Pfarrheim St. Michael zu selbstgebackenem Kuchen und einer guten

Tasse Kaffee. Beim gemütlichen Beisammensein mit guten Gesprächen, z.B. über Erlebtes und Anekdoten, schwelgen wir in Erinnerungen mit Fotos aus der Dorfgemeinschaft, welche sehr oft zum Schmunzeln und Lachen anregen.

Themen waren z.B.

Kräuter! ... regten unsere Sinne durch Erkennen, Riechen, Schmecken und Verkosten an.

Frühjahrsputz! ... ließen uns kreativ neue Namen für Putzmittel erfinden, oder eine ABC-Sammlung mit Begriffen rund um den Frühjahrsputz finden.

Wonnemonat MAI! ... hier wurden Bräuche und Bauernregeln besprochen.

Ausflug zum Angelpark Bergheim! ... Spaß wie bei einer Klassenfahrt!

Zukünftig warten viele andere Themen auf Euch!

Wir freuen uns sehr über eine rege Teilnahme bei unseren nächsten Treffen:

Immer Donnerstags um 15 Uhr im Pfarrheim St. Michael

20. Juni 2024

18. Juli 2024

19. September 2024

17. Oktober 2024

21. November 2024

12. Dezember 2024

P.S. Wir freuen uns auch sehr über einen Besuch von skatbegeisterten Senioren!

Birgit Kranz

Helga Wiegand

Ute Urbach

Uschi Rogge



Senioren-
tanzen

Gesell-
schaftskreise/
Discofox

Kinder
und
Jugendliche

Breiten-
sport/
Turniertanz
Standard

SALTATIO Bergheim e.V.

Auf der Helle 23

50127 Bergheim Quadrath-Ichendorf

(gegenüber dem Stadion /neben dem Tierpark)

Tanzt Euch fit! Tanzen macht Spaß!

SALTATIO Bergheim e.V.

Tanzsportclub
seit 1992



Jung und Alt im Tanz vereint!



Im Clubheim des Saltatio Bergheim
tanzen Kinder ab 3 Jahren aber
auch Senioren im Alter über
80 Jahren. Für alle Altersgruppen
ist etwas dabei.

Training für Körper und Geist...

Balsam für die Seele!

Infos bei

- Wilfried Zilger 0172 7085595
- Ocke Rörden 0152 21807343



SCHÜTZENFEST UND DORFFEST

15.6. - 17.6.2024

im Schützenheim Ahe

**GROßER
KRÖNUNGSBALL
LIVE-MUSIK:
DUO ILLUSION**

Programm siehe Rückseite



St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ahe
Der Vorstand
www.schuetzenbruderschaft-ah.de

Programm 2024

Samstag, 15. Juni

18:30 Uhr Umzug der Schützen durch den Ort
19:15 Uhr KRÖNUNG DES SCHÜTZENKÖNIGS
20:00 Uhr Krönungsball mit Live Musik DUO Illusion

Sonntag, 16. Juni

09:30 Uhr Kranzniederlegung der Schützen
11:00 Uhr Frühschoppen im Schützenheim mit Ehrungen
14:00 Uhr Begrüßung der befreundeten Bruderschaften/Ortsvereine
14:30 Uhr Großer Festzug durch Ahe
16:00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Barbetrieb

Montag, 17. Juni

12:00 - 14:00 Uhr Kostenlose Erbsensuppe
ab 14:00 Uhr Pfänder - und Industriegewelschiessen
ab 18:00 Uhr Königsschiessen für das kommende Jubiläumsjahr

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ahe

Der Vorstand

www.schuetzenbruderschaft-ah.de



**Volksbank
Erft eG**

Wir haben unsere Kegelbahn wiederentdeckt...
und haben so viel Spaß gehabt,
deshalb möchten wir



am **10.10.2024**

mit Ihnen zusammen kegeln.

Ab 18.00 Uhr im Pfarrheim St. Laurentius Quadrath.

Es soll einfach Spaß machen und wir hoffen auf rege
Beteiligung von jung und alt.

Getränke und Knabberzeug ist vorhanden!

Adventbasar 2023 in St. Laurentius

Im Dezember 2023 wurde am ersten Advent wieder ein Adventbasar in St. Laurentius durchgeführt.

Traditionell wurde der Gottesdienst durch den San Francesco Chor aus Bedburg musikalisch gestaltet. Im Anschluss traf man sich im Pfarrheim St. Laurentius zu einem gemeinsamen Essen und Kaffee. Gemütlich verbrachte man den Nachmittag. Zeitgleich könnte man auch Kleinigkeiten für die Adventszeit oder Weihnachtsgeschenke käuflich erwerben. Hierzu zählten unter anderem Stricksachen, Honig und selbstgemachtes Gebäck oder Liköre.

Der gut besuchte Basar machte allen Spaß und so verging der Nachmittag wie im Flug. Nachdem der letzte Besucher gegangen war, wurde alles aufgeräumt. Müde und glücklich einigten wir uns auch 2024 wieder einen Adventbasar zu machen. Falls Sie mitmachen möchten oder Ideen haben, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.

Rosita Hoffmann



*Auch in diesem Jahr laden wir Sie zu unserem Adventsbasar ein!
Freuen Sie sich auf viele ideenreiche und selbst hergestellte Produkte.*

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Samstag 23.11.2024

Pfarrheim St. Michael
(Ahe)

Beginn 10.00 Uhr

Ende mit dem Gottesdienst 18.30 Uhr

Sonntag 24.11.2024

Pfarrheim St. Laurentius
(Quadrath)

Beginn 11.00 Uhr

mit dem Gottesdienst

Änderungen Gottesdienstzeiten

Wir möchten Sie auf einige Änderungen
aufmerksam machen:

Ab dem 1. Juni 2024
wird die Heilige Messe in Heilig Kreuz, Ichendorf
sonntags um 9.30 Uhr beginnen.

Tauftermine der Gemeinden

Die Tauftermine für den Seelsorgebereich
Bergheim-Süd
ändern sich ebenfalls ab dem 1. Juni 2024

St. Laurentius:

2. Sonntag im Monat um 12.15 Uhr

St. Michael:

3. Samstag im Monat um 15.00 Uhr

Heilig Kreuz:

4. Samstag im Monat um 15.00 Uhr



Gremien / Kindertagesstätten

St. Laurentius

Kirchenvorstand:	Heinz-Josef Abels, Thomas Asbeck, Monika Burger-Schmidt, Richard Foegen (Geschäftsführender Vorsitzender), Michael Mallmann, Margarete Mehlhose-Gröne, Heinrich Steinhoff, Johannes Wessels
Pfarrgemeinderat:	Sonja Decker, Thomas Dieker, Rosita Hoffmann
Ortsausschuss:	Anton Burtscheidt, Gertrud Drehmel, Ursula Engels, Yvonne Gietemann, Rosita Hoffmann, Monika Mallmann, Doris Nöcker, Josi Schiefer

Heilig Kreuz

Kirchenvorstand:	Peter Dormanns, Bernd Esser, Dietmar Fricke, Christine Kramer, Renate Martick, Eberhard Reinsch, Dieter Rösenberg (Geschäftsführender Vorsitzender), Monika Thomas
Pfarrgemeinderat:	Heinz Merker, Brigitte Reinsch, Rosemarie Zewe
Ortsausschuss:	Peter Lehnertz, Heinz Merker, Gertrud Ortman, Brigitte Reinsch, Tobias Schüle, Yvonne Schüle, Franz Weingarten, Rosemarie Zewe

St. Michael

Kirchenvorstand:	Sebastian Bsirske, Petra Illner (Geschäftsführende Vorsitzende), Andreas Malucha, Ursula Rüttgers, Marek Kapusta, Stefan Spengler
Pfarrgemeinderat:	Eveline Bsirske, Birgit Kranz, Anna Schirmer
Ortsausschuss:	Petra Illner, Marek Kapusta, Birgit Kranz, Ursula Rüttgers, Alwine Vianden, Heinrich Vianden

Kindertagesstätten in Bergheim-Süd

St. Laurentius	Kammerstr. 10, 50127 Bergheim, ☎ (0 22 71) 9 25 80 E-Mail: kita-st-laurentius.bm-sued@erzbistum-koeln.de
Heilig Kreuz I	Fischbachstr. 25, 50127 Bergheim, ☎ (0 2271) 9 49 94 E-Mail: kita-heilig-kreuz1.bm-sued@erzbistum-koeln.de
Heilig Kreuz II	Andersenstr. 19, 50127 Bergheim, ☎ (0 2271) 9 40 80 E-Mail: kita-heilig-kreuz2.bm-sued@erzbistum-koeln.de

Kontakte



Leitender Pfarrer	Msgr. Achim Brennecke	0178 4022 431
Kaplan John	Vinoyee Maliekal Varghese	0175 8020 423
Verwaltungsleitung	Saskia Schmitz (Kita) Birgit Speuser	(0 22 71) 6 79 34 18 (0 22 71) 4 88 60 00
Kirchenmusiker	Thomas Dieker	(0 22 71) 4 89 75 55 Thomas.Dieker@erzbistum-koeln.de
Pfarrgemeinderats-vorsitzende:	Rosita Hoffmann	0176 5137 5193
Pfarramtssekretärinnen:	Sonja Decker • Christiane Dux • Cettina Heilmann	
Pastoralbüro St. Laurentius, Quadrath	Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr Di. 14:00 - 16:00 Uhr Do. 14:00 - 17:00 Uhr	(0 22 71) 79 85 03 pb.bm-sued@erzbistum-koeln.de
Pfarrbüro Heilig Kreuz, Ichendorf	Öffnungszeiten: Di. 10:00 - 12:00 Uhr	(0 22 71) 9 49 94 pb.bm-sued@erzbistum-koeln.de
Pfarrbüro St. Michael, Ahe	Öffnungszeiten: Mi. 15:00 - 17:00 Uhr	(0 22 71) 9 13 57 pb.bm-sued@erzbistum-koeln.de
Alten(heim) Seelsorge im Rhein-Erft-Kreis	Dorothea Polaczek	Hoppengasse 31, 50129 Bergheim 02271 / 9857939
Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e.V.	Kreisgeschäftsstelle	Reifferscheidstr. 2 - 4, 50354 Hürth (0 22 33) 79 90 - 0
Ehepastoral im Rhein-Erft-Kreis	Regina Oediger-Spinrath	(0 22 33) 7 12 55 37 regina.oediger-spinrath@erzbistum-koeln.de
Gemeindepastoral im Rhein-Erft-Kreis	Martina Dörstel Rainer Schulte	(0 22 32) 9 40 21 92 martina.doerstel@erzbistum-koeln.de
Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Rhein-Erft-Kreis		Schloßstrasse 2, 50321 Brühl (0 22 33) 1 31 96 info@efl-erftkreis.de
Kath. Jugendagentur Köln	Für Köln und Rhein-Erft-Kreis zusammen	An St. Katharinen 5, 50678 Köln (0 221) 9 21 33 50
Hospizverein im Rhein-Erft-Kreis		Klosterstrasse 2, 50126 Bergheim (0 22 71) 4 53 03
Sozialdienst Kath. Frauen Rhein-Erft-Kreis e.V.		An St. Severin 11, 50226 Frechen (0 22 34) 6 03 98 13
SKM Sozialdienst Kath. Männer Rhein-Erft-Kreis e. V.		Kerpener Str. 10, 50374 Erftstadt (0 22 35) 7 99 50
Caritas Psychosoziale Beratungsstelle Suchtberatung		Bürgerpark, Erftstr. 5, 50170 Kerpen (0 22 73) 5 27 27

Reisesegen

*Der Herr segne und behüte
dich auf deinen Wegen.
Du gehst sie nicht alleine.
Gott begleitet dich auf deiner
R e i s e .
Er wird immer bei dir sein.*

Amen

Scannen Sie den QR-Code
mit ihrem Smartphone und
gelangen so zum Internet-
auftritt des Seelsorgebereichs
Bergheim Süd:
www.katholisch-in-bergheim-sued.de

